

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 19 (1957)

Heft: 12

Rubrik: Zum Jahreswechsel ; Gedankensplitter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zum Jahreswechsel

entbieten wir Verbandsmitgliedern, Inserenten, Abonnenten, Mitarbeitern und Freunden

unsere aufrichtigen Wünsche für das Jahr 1958

Wir wünschen vor allem auch 365 unfallfreie Tage.

Gleichzeitig danken wir allen für das uns im alten Jahr entgegengebrachte Vertrauen. Wir geben zudem der Hoffnung Ausdruck, dass wir im neuen Jahr mit vereinten Kräften einen weiteren Schritt zu einer gesunden und vernünftigen Weiterentwicklung der Motorisierung und Mechanisierung unserer Landwirtschaft tun können.

SCHWEIZERISCHER TRAKTORVERBAND,

Der Zentralvorstand Der Geschäftsausschuss
Die Redaktion Die Inseratenregie

Gedankensplitter

Vor einiger Zeit las ich den Satz: «Wenn die Organisation X nicht bestünde, so müssten Bund und Kantone die betreffenden Aufgaben erfüllen». Die Bemerkung war für die betreffende Organisation sehr schmeichelhaft und sie war sicher gut gemeint. Sie zeugt aber von einer Geistesverfassung, die in der öffentlichen Verwaltung allgemeines Gedankengut geworden ist, ... und (was noch schlimmer ist) auch ausserhalb der Verwaltung immer mehr an Boden gewinnt. Es ist falsch zu glauben, der Staat, resp. die Verwaltung, müsse sich in alles einmischen. Es ist an der Zeit, den Gang der Gesetzesmaschinerie auf tiefe und tiefste Touren umzustellen. Es mag, wenn nicht gerade begreiflich, so doch zum mindesten menschlich sein, dass jeder Beamte sein Tätigkeitsgebiet ausdehnen möchte, damit sich ihm eine neue Wand zeigt, wo er eine weitere Leiter zu einem baldmöglichen Aufstieg anstellen kann ...

Vor kurzem hat man in einer Abteilung der eidg. Verwaltung einen zurückgetretenen Direktor durch einen Direktor, 2 Vizedirektoren und 2 Sekretäre

ersetzt (!). Es gab sogar Politiker (sie waren allerdings selber Beamte), die aus der gleichen Abteilung ein Departement machen wollten (!) . . . , offenbar in der Annahme, es würde dann den Bauern besser gehen . . .

Wohin ein Heer von Beamten ein Land bringen können, kann man heute im Ausland zur Genüge sehen. Es ist an der Zeit, bei uns in der Schweiz den leider schon grossen Anfängen zu wehren, aber . . . wo finden sich die selbstlosen Politiker, die hinter den Beamten kein wertvolles Stimmvieh erblicken? Wer wagt es, für die öffentliche Verwaltung und selbstverständlich auch für die Grossindustrie die Forderung aufzustellen: ab heute gibt es direkt weder Teuerungszulagen noch Lohnaufbesserungen, dafür sollen 50% vom Gegenwert jeder Arbeitskrafteinsparung den Angestellten der entsprechenden Abteilung oder Sektion als indirekte Lohnaufbesserung zugute kommen . . . Wer wagt es?

Ueli am Bözberg

Erfolgreiche Treibstoffzusatzmittel

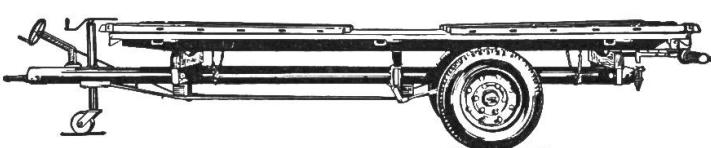
Inserat

In Bälde wird es notwendig sein, die Traktoren zu kontrollieren, um sie für die bevorstehende Saison betriebsbereit zu machen. Die Wirtschaftlichkeit der Traktoren hängt in erster Linie von der Wartung und der Pflege der Motoren ab. Bedingung ist ein guter, gereinigter Treibstoff, sowie regelmässiger Oelwechsel.

Trotzdem ist aber die Bildung von Verbrennungsrückständen im Verbrennungsraum, an den Ventilen und den Auspuffwegen nie ganz zu verhüten. Sie werden verursacht durch Störungen an der Einspritzanlage, durch schlechte Kompression, infolge festz sitzender Kolbenringe oder undichter Ventile, sowie durch schlechten Treibstoff. Die Rückstände im Verbrennungsraum haben in der Regel einen allmählichen Leistungsabfall des Motors und einen steigenden Treibstoffverbrauch zur Folge und machen schliesslich eine innere Reinigung und Ueberholung des Motor erforderlich, wobei kostspielige Teile ausgewechselt werden müssen.

In den letzten Jahren ist nun ein Treibstoffzusatz auf den Markt gekommen, der diese an allen Motoren auftretenden Mängel verhindert. Es handelt sich dabei um Autol-Desolite, das in kleinen Mengen dem Treibstoff zugesetzt wird. Als aktiver Zusatz verbessert es den Verbrennungsprozess. Es hält den Motor von Verbrennungsrückständen frei (bereits vorhandene werden entfernt), schützt vor Korrosion, gibt dem Motor einen weicheren Lauf, spart Unterhaltskosten ein und erzielt bei minimalem Kraftstoffverbrauch eine erhöhte Motorleistung.

Studieren Sie vor der Inbetriebsetzung die technische Schrift der AUTOL AG. in Allschwil/Basel, welche Interessenten kostenlos abgegeben wird.



Anhänger und Pneuwagen

Verlangen Sie Prospekt Nr. 15

Hans Neuhaus Traktoren-, Pneuwagen- u. Anhängerfabrik, BEINWIL (Freiamt), T 057/821 77